

Liebe Eltern!

Ich hoffe, dass Sie alle eine weitgehend entspannte Zeit während der Sommerferien Ihrer Kinder hatten und dass Sie und Ihre Kinder gesund sind.

Wie Sie sicher schon der Presse, dem Radio oder Fernsehen entnommen haben, soll die Schule in Nordrhein-Westfalen wieder für alle Schüler*innen täglich und nach Stundenplan stattfinden. Aber vollständig normal wird der Schulalltag in den nächsten Monaten sicher noch nicht sein. Aus diesem Grunde schreibe ich Ihnen in diesem Jahr schon vor dem ersten Schultag einen Elternbrief, damit Sie sich und Ihre Kinder auf das neue Schuljahr vorbereiten können. Folgende Punkte müssen Sie wissen:

1. In der Schule gilt ab sofort und landesweit eine Maskenpflicht im Schulgebäude und auf dem gesamten Schulgelände. Das bedeutet, dass Ihr Kind im Unterricht, bei allen Gängen im Gebäude und während der großen Pausen auf dem Schulhof eine Maske tragen muss. Die Masken dürfen nur mit Erlaubnis der Lehrkräfte abgesetzt werden, wenn ein Mindestabstand von 1,5m eingehalten werden kann. Um den Schüler*innen und Lehrkräften Pausen von der Maske zu verschaffen, planen wir gerade zusätzliche kurze Pausen ein, in denen nur wenige Schüler auf dem Schulhof sind und die Maske unter Einhaltung des Abstandes abgesetzt werden kann. Das Land hat festgelegt, dass die Eltern selbst für die Beschaffung der Masken verantwortlich sind. Bedenken Sie auch, dass eine einzige Maske für einen langen Schultag von sieben Stunden zu wenig sein könnte. Ohne Maske darf sich Ihr Kind nicht auf dem Schulgelände aufhalten oder am Unterricht teilnehmen!
2. Der Mensabetrieb kann wieder anlaufen. Allerdings werden wir in der Mensa aufgrund der Abstandsregel nur ca. 45 Schüler*innen in einem Durchgang mit Essen versorgen können und müssen mehr Durchgänge als bisher einplanen.
3. Der Sportunterricht soll wieder stattfinden und zwar ohne Maske und bis auf weiteres draußen. Die Sportlehrer werden in den nächsten Monaten – zunächst bis zu den Herbstferien – Sportarten und Sportangebote durchführen, die auf dem Schulhof oder auf unserer Sportanlage möglich sind. (z.B.: Basketball, Tischtennis, Beachvolleyball, Fußball, Sprint, etc...) Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind auch an kühleren Tagen eine ausreichend warme Kleidung für den Sportunterricht hat.
4. Sollte Ihr Kind an einer Krankheit leiden, die im Falle einer Infektion mit COVID19 zu einer erhöhten Gefährdung führen könnte, können Eltern bei der Schulleitung beantragen, Ihr Kind vom Präsenzunterricht befreien zu lassen. Sollte diese Freistellung über

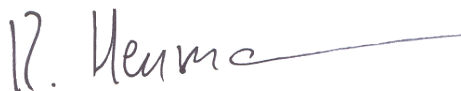
einen Zeitraum von mehr als sechs Wochen notwendig sein, ist hierfür ein ärztliches Attest notwendig. Der Antrag auf Freistellung soll bis spätestens Dienstag, den 11.08. vorliegen.

5. Strenger geworden ist die Regelung im Hinblick auf den Schutz erkrankter Angehöriger, die mit dem Schulkind in einem Haushalt leben. Dies betrifft vorerkrankte Eltern, Geschwister und ggf. Großeltern, die sich nicht mit COVID19 infizieren dürfen. Um zum Schutz der Angehörigen das Kind vom Präsenzunterricht freistellen zu lassen, ist ein ärztliches Attest für den vorerkrankten Angehörigen notwendig. Grundsätzlich geht das Ministerium allerdings davon aus, dass zunächst alle Möglichkeiten des häuslichen Infektionsschutzes ausgeschöpft werden müssen, bevor eine Befreiung vom Präsenzunterricht gewährt wird.
6. Ich erinnere daran, dass Sie verpflichtet sind, sich einem Corona-Test zu unterziehen, sofern Sie in einem Risikogebiet Ihren Urlaub verbracht haben und kürzlich zurückgekehrt sind.
7. Um Mitschüler*innen, Lehrkräfte und weiteres Personal an der Schule zu schützen, bitte ich Sie darum, Ihre Kinder mit Erkältungssymptomen nicht in die Schule zu schicken.

Wir alle haben ein großes Interesse daran, dass die Schule nicht aufgrund von COVID19-Infektionen ganz oder teilweise wieder geschlossen werden muss. Daher ist es notwendig, dass die Regeln zur Verhinderung von Infektionen von uns allen befolgt werden. Bitte unterstützen Sie uns bei der Umsetzung dieser Aufgabe!

Alle weiteren Neuigkeiten erhalten Sie in einem weiteren Elternbrief nach Beginn des Schuljahres.

Bis dahin alles Gute.
Mit herzlichen Grüßen,



Karsten Heumann
Schulleiter